

Ausgabe Nr. 2/2017
– Schule –

Kiel, den 28. Februar 2017

ISSN 2365-1466

Schule

Schulverwaltung

- 59 Namensgebung
- 59 Schließung einer Außenstelle
- 59 Umbenennung einer Landesberufsschule
- Allgemeine Verwaltungs- und Personalangelegenheiten*
- 60 Stellenausschreibungen

**Nachrichtenblatt
des Ministeriums für
Schule und Berufsbildung
des Landes Schleswig-Holstein**

**als besondere Ausgabe
des Amtsblatts
für Schleswig-Holstein
ISSN 2365-1466**

Ausgabe Nr. 2 – Schule –

Herausgeber und Verleger

Ministerium für
Schule und Berufsbildung
des Landes Schleswig-Holstein
Pressestelle
Jensendamm 5
24103 Kiel
Telefon: 0431 988-5806
E-Mail: Ruth.Karow@bimi.landsh.de
Redaktion: Ruth Karow

Bezugsbedingungen

Fortlaufender Bezug und Einzelverkauf nur bei der
Firma Schmidt & Klaunig, Ringstraße 19, 24114 Kiel
Telefon: 0431 66064-0, Fax: 0431 66064-24.
Abbestellungen müssen bis spätestens 30. April (zum 30. Juni) bzw.
31. Oktober (zum 31. Dezember) jeden Jahres dort vorliegen.

Bezugspreis

Halbjährlich 19,00 Euro, jährlich 38,- Euro.

Einzelne Ausgaben

Für die ersten 32 Seiten 3,50 Euro, für je weitere angefangene
vier Seiten 50 Cent zzgl. Versandkosten.
Einzellieferungen gegen Voreinsendung des Betrages auf das
Postgirokonto Hamburg 5480-201, BLZ 200 100 20, „Einzelverkauf“
Lieferung nur nach schriftlicher oder Fax-Bestellung bzw. durch Abholen.

Preis dieser Ausgabe

3,50 Euro zuzüglich Versandkosten

Einbanddecken für das Nachrichtenblatt

Einbanddecken für das Nachrichtenblatt können bei der Druckerei Schmidt & Klaunig,
Ringstraße 19, 24114 Kiel, Tel. 0431 66064-0, E-Mail: info@schmidt-klaunig.de zum
Preis von 22 Euro zzgl. Versandkosten bezogen werden.

Hinweis für die Schulleitungen

Diesem Nachrichtenblatt liegen zwei Ausgaben
von „Schule aktuell“ bei.

Wir bitten, ein Exemplar dem jeweiligen
Schulelternbeirat auszuhändigen.

Die Redaktion

Namensgebung

Bekanntmachung des Ministeriums für Schule und Berufsbildung vom 8. Februar 2017 - III 213

Die Grundschule mit der Bezeichnung „Grundschule Eddelak des Amtes Burg-St. Michaelisdonn in Eddelak“ trägt künftig den Namen „Grundschule am Klev Eddelak-Buchholz des Amtes Burg-St. Michaelisdonn in Eddelak“.

Schließung einer Außenstelle

Bekanntmachung des Ministeriums für Schule und Berufsbildung vom 7. Februar 2017 - III 21

Die Außenstelle Hollingstedt der Grundschule Schuby im Amt Arensharde wird mit Ablauf des Schuljahres 2016/17 geschlossen.

Umbenennung einer Landesberufsschule;

bisherige Landesberufsschule für Hörgeräteakustiker an der Berufsschule der Handwerkskammer Lübeck in Lübeck

Bekanntmachung des Ministeriums für Schule und Berufsbildung vom 19. Januar 2017 - III 324

Hiermit genehmige ich nach § 10 Absatz 1 Schulgesetz, dass die Bezeichnung der bisherigen Landesberufsschule für Hörgeräteakustiker an der Berufsschule der Handwerkskammer Lübeck in Lübeck aufgrund der Änderung der Berufsbezeichnung zum 1. August 2016 in

Landesberufsschule
für Hörakustiker und Hörakustikerinnen
an der Berufsschule der Handwerkskammer Lübeck
in Lübeck

geändert wird.

Meine Bekanntmachung vom 22. September 2016 - III 324 (NBI. MSB. Schl.-H. S. 300) hebe ich auf.

Ausschreibung der Funktionsstellen

Schule	Ort	Bezeichnung der Stelle	Bes.-Gr.	Zeitpunkt der Besetzung	Bewerbung an das
1. Gymnasien					
1.1 Theodor-Heuss-Schule	Pinneberg	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter siehe Aufgabenbeschreibung NBl. 7/1998 S. 266 ff.	A 15 Z	Aufgabenübertragung zum 1. August 2017. Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.	Ministerium für Schule und Berufsbildung des Landes Schleswig-Holstein III 251 Postfach 7124 24171 Kiel
1.2 Ludwig-Meyn-Gymnasium	Uetersen	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter siehe Aufgabenbeschreibung NBl. 7/1998 S. 266 ff.	A 15 Z	Aufgabenübertragung zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.	Ministerium für Schule und Berufsbildung des Landes Schleswig-Holstein III 251 Postfach 7124 24171 Kiel
1.3 Copernicus-Gymnasium	Norderstedt	Leiterin/Leiter der Oberstufe siehe Aufgabenbeschreibung NBl. 7/1998 S. 266 ff.	A 15	Aufgabenübertragung zum nächstmöglichen Zeitpunkt. Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.	Ministerium für Schule und Berufsbildung des Landes Schleswig-Holstein III 251 Postfach 71 24 24171 Kiel

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Ort	Bezeichnung der Stelle	Bes.-Gr.	Zeitpunkt der Besetzung	Bewerbung an die
2. Gemeinschaftsschulen					
2.1 Gemeinschaftsschule Hassee Gemeinschaftsschule mit Oberstufe der Landeshauptstadt Kiel	Kiel	Koordinatorin/ Koordinator für schulfachliche und schulorganisatorische Aufgaben mit dem Schwerpunkt der Gestaltung des gemeinsamen Lernens in allen Jahrgangsstufen der Sekundarstufe I Bewerberinnen/ Bewerber mit der Lehrbefähigung für Gymnasium, Realschule oder Grund- und Hauptschule	max. A 15	Aufgabenübertragung zum 1. August 2017. Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.	Ministerium für Schule und Berufsbildung des Landes Schleswig-Holstein III 267 Postfach 7124 24171 Kiel
3. Berufsbildende Schulen					
3.1 HLA – Die Flensburger Wirtschaftsschule	Flensburg	Leitung/Koordination der Abteilung Berufsschule *)	A 15	Aufgabenübertragung zum 1. August 2017. Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.	HLA – Die Flensburger Wirtschaftsschule Marienallee 5 24937 Flensburg
3.2 Berufliche Schule des Kreises Stormarn in Ahrensburg	Ahrensburg	Leitung/Koordination der Abteilung V, AVSH, BFS I Gesundheit und Ernährung, BFS III sozialpädagogische Assistenten, Koordination aller sozialpädagogischen Maßnahmen, Koordination EDV für die gesamte Schule, Administrator Winschool **)	A 15	Aufgabenübertragung zum 1. August 2017. Auf die Erprobungszeit gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG wird hingewiesen. Sie beträgt im Schulbereich ein Jahr. Beförderung und Einweisung in die Planstelle nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.	Berufliche Schule des Kreises Stormarn in Ahrensburg Hermann-Löns-Straße 38 22926 Ahrensburg

*) Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können das spezielle Anforderungsprofil dieser Stelle bei der HLA – Die Flensburger Wirtschaftsschule, Marienallee 5 in 24937 Flensburg anfordern. Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis müssen die fachlichen und pädagogischen (ausbildungs- und prüfungsmäßigen) Voraussetzungen für die Einstellung in das Beamtenverhältnis (Studienrätin/Studienrat) erfüllen.

***) Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können das spezielle Anforderungsprofil dieser Stelle bei der Berufliche Schule des Kreises Stormarn in Ahrensburg, Hermann-Löns-Straße 38 in 22926 Ahrensburg anfordern. Lehrkräfte im Angestelltenverhältnis müssen die fachlichen und pädagogischen (ausbildungs- und prüfungsmäßigen) Voraussetzungen für die Einstellung in das Beamtenverhältnis (Studienrätin/Studienrat) erfüllen.

Koordinatorinnenstellen für schulfachliche Aufgaben an Gemeinschaftsschulen und Förderzentren

An den Gemeinschaftsschulen und Förderzentren werden weitere Stellen von Koordinatorinnen und Koordinatoren als Koordinatorinnen und Koordinatoren für schulfachliche Aufgaben ausgeschrieben.

In der nachfolgenden Auflistung wird jeweils eine Kernaufgabe der künftigen Koordinatorinnen und Koordinatoren genannt; zur Festlegung des jeweiligen Aufgabenprofils im Detail sind innerhalb des Schulleitungsteams entsprechende Absprachen zu treffen. Zur Orientierung kann dabei die Aufgabenbeschreibung unter Ziffer VII (3) des Erlasses vom 18. Mai 1998 - III 4 - 0332.3 (NBl. MBWFK. Schl.-H. S. 266) verwendet werden.

Den Schulen steht für die Wahrnehmung der Koordinierungsfunktionen gemäß § 7 des Leitungszeiterlasses (Erlass des Ministeriums für Bildung und Kultur zur Bemessung des schulischen Zeitbudgets für die Wahrnehmung von Leitungsaufgaben sowie für die pädagogische Arbeit und für Schulentwicklung vom 31. August 2010, NBl. MBK. Schl.-H. S. 277) ein Zeitbudget zur Verfügung.

Für die ausgeschriebenen Koordinatorinnenstellen können sich grundsätzlich Lehrkräfte der an der jeweiligen Schulart vertretenen Laufbahnen bewerben; Lehrkräfte mit der Laufbahnbefähigung für Sonderschulen kommen jedoch nur für die Koordination des Förderzentrumsteils in Frage. Die Auswahlentscheidungen werden jeweils nach Eignung und Leistung getroffen; die Laufbahn der Bewerberinnen und Bewerber ist dabei ohne Belang.

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten zu erreichen. Frauen werden daher bei gleichwertiger Qualifikation im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Nach Auswahl der Bewerberinnen und Bewerber erfolgt zunächst die Übertragung der Aufgaben. Beförderung und Einweisung in die Planstelle werden nach einer Erprobung gemäß § 20 Abs. 2 Nr. 3 LBG und bei Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorgenommen.

Bitte achten Sie auf die nachstehenden allgemeinen Hinweise, die entsprechend anzuwenden sind.

Bewerbungen sind über das zuständige Schulamt auf dem Dienstwege an das Ministerium für Schule und Berufsbildung des Landes Schleswig-Holstein - III 21 - zu richten. Bitte verzichten Sie aus Gründen des Umweltschutzes auf die Verwendung von Kunststoffmappen und Plastikhüllen.

Die Schulen, für die Sie sich bewerben, werden von hier aus über die eingegangenen Bewerbungen informiert.

Schulart : Gemeinschaftsschulen

	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe	Zeitpunkt der Besetzung	Aufgabe/Koordination	Bewerbungen an das
Gemeinschaftsschule Ossenmoorpark mit Außenstelle am Aurikelstieg in Norderstedt Kreis Segeberg	Koordinatorin/ Koordinator max. A 15 Die Besoldung erfolgt lehramtsbezogen.	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Koordination der pädagogischen und organisatorischen Gestaltung der Arbeit in den Jahrgangsstufen 7 bis 10	Ministerium für Schule und Berufsbildung III 21 Jensendamm 5 24103 Kiel

Schulart: Förderzentren

	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe	Zeitpunkt der Besetzung	Aufgabe/Koordination	Bewerbungen an das
Paul-Dohrmann-Schule Förderzentrum Lernen in Elms-horn Kreis Pinneberg 2. Ausschreibung	Koordinatorin/ Koordinator A 14 (SoS-Laufbahn)	1. August 2017	Koordination für den Krankenhausunterricht	Ministerium für Schule und Berufsbildung III 22 Jensendamm 5 24103 Kiel

Ausschreibung der Schulleiterstellen

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1. Grundschulen				
1.1 Lüttschool Dreisdorf-Joldelund Karkenweg 22 25853 Dreisdorf	Schulleiterin/ Schulleiter A 13 181 Schüler/ innen Die Stelle wird im nächsten Haushalt aufgrund sinkender Schülerzahlen auf A 13 abgesenkt.	1. August 2017	<ul style="list-style-type: none"> – einzügige Grundschule mit Außenstelle in Joldelund (ebenfalls einzügig) – jahrgangsübergreifendes Lernen am Standort Dreisdorf – Betreute Grundschule am Standort Dreisdorf – gute sachliche und räumliche Ausstattung – gut ausgestattete Schülerbüchereien – Schwerpunkt Soziales Lernen (Deeskalationstraining, wöchentliche Vollversammlung, Schülerparlament in Vorbereitung, Morgenkreis, Ausbildung und Einsatz von Konfliktlotsen sowie Klassenrat) – Niemanden zurücklassen (NZL) – Brückenbauer – Ausbildungs- und Praktikumschule (Uni, Erzieherfachschulen und Beruflichen Schulen) – aktives Schulleben (Projektwochen, Methodentrainings, Kinderfest, Lauftag, BJS, außerschulische Sportwettbewerbe, Gottesdienste etc.) – Fröhlichfahren – engagiertes Kollegium – sehr gute Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum – engagiertes Erziehungshilfetandem – Schulsozialarbeit – zuverlässige Schülerversistenz – kooperativer und engagierter Schulträger 	Schulamt des Kreises Nordfriesland Marktstraße 5 25813 Husum
1.2 Schule an der Treene Ostdeutsche Straße 3 25840 Friedrichstadt	Schulleiterin/ Schulleiter A 13 Z 249 Schüler/ innen	1. August 2017	<ul style="list-style-type: none"> – zweizügige Grundschule in Friedrichstadt mit einzügiger Außenstelle in Schwabstedt – täglich freie Lernzeit in jahrgangsgemischten Gruppen zu Beginn des Schulvormittags – sehr gute räumliche und sachliche Ausstattung – weiträumige kindgerechte Schulgelände mit 2016 neu gestalteten Schulhöfen, Schulgarten, grünes Klassenzimmer – moderne Sporthallen, Mehrzweckhalle in Schwabstedt, Sportplatz in Friedrichstadt – Fachräume für Deutsch, HWS, Mathematik, Musik, Kunst, Sport und Technik – PC-Räume mit 15 PCs an jedem Standort 	Schulamt des Kreises Nordfriesland Marktstraße 5 25813 Husum



ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
			<ul style="list-style-type: none"> – Nutzungsmöglichkeit der Lehrküche der Gemeinschaftsschule – Konzept für digitales Lernen, Activeboard in sieben Klassen, 16 iPads für flexiblen Einsatz, Internetzugang in den Klassen – Projektunterricht – Gewaltprävention „Prima Klima“, Konfliktlotsen, Klassenrat, Freundschaftstreppe – Aktionswoche mit Schwimmunterricht für Jahrgangsstufe 2 in Friedrichstadt – NZL-Lesen macht stark und Mathe macht stark in Friedrichstadt – Plattdeutschunterricht in Schwabstedt – enge Zusammenarbeit mit FöZ, FiSch-Standort – Unterstützung der Lehrkräfte durch Schulsozialarbeiterinnen, Schulische Assistenzen, Bundesfreiwilligendienstkräfte an beiden Standorten – lebendiges Schulleben mit vielfältigen Veranstaltungen, Teilnahme an Sportwettkämpfen, Matheolympiade, Kinderfest in Schwabstedt, Schulausflüge, Spielfest, Weihnachtsfeier – aktive Elternschaft und Fördervereine – sehr gute Zusammenarbeit mit den engagierten, großzügigen Schulträgern 	
1.3 Hans-Claussen-Schule Elmshorner Straße 52 25421 Pinneberg 2. Ausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter A 13 Z 229 Schüler/ innen	1. August 2017	<ul style="list-style-type: none"> – überwiegend dreizügige Grundschule – Stadtschule mit weiträumigem Außengelände – gute räumliche Ausstattung (Fachräume für Musik, Kunst, kleine Küche, PC-Raum) – engagierte Schulsozialarbeit – Projekte und Fortbildungen zur Gewalt-, Sucht- sowie sexualpädagogischen Prävention – Sozialtraining, Streitschlichter-ausbildung – Schulsanitäter in Jahrgangsstufe 4 – Schulassistenten – zahlreiche Schulveranstaltungen: Projektwochen, Schulfeste, Sportveranstaltungen, Lauftage, Ausflüge, Klassenfahrten, Literaturlesungen, regelmäßige Feierstunde 	Schulamt des Kreises Pinneberg Kurt-Wagener-Straße 11 25337 Elmshorn



ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
			<ul style="list-style-type: none"> – engagiertes, kooperatives und aufgeschlossenes Kollegium mit derzeit 18 Lehrkräften – gute Zusammenarbeit mit Förderzentrum, Kita und Kirche – Betreuungsgruppe (von 12.00 bis 16.00 Uhr) mit Mittagessen, Hausaufgaben- und Ferienbetreuung – engagierte Eltern, aktiver Schulverein – Schülerbücherei – zwei Sporthallen – Schwimmen in Jahrgangsstufe 4 – Angebote von Fördermaßnahmen und Arbeitsgemeinschaften (Lehrkräfte und Eltern) – Hausaufgabenbetreuung – DaZ-Klasse seit 2014 – Ausbildungsschule – Website: www.hans-claussen-schule.de 	
1.4 Goethe-Schule Goethestraße 50-52 25451 Quickborn	Schulleiterin/ Schulleiter A 13 Z 200 Schüler/ innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> – zwei- bis dreizügige Grundschule – aufgeschlossenes Kollegium, sehr gutes Arbeitsklima – sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern(-vertreter/innen) und unterstützender Schulverein – sehr großzügige räumliche und mediale Ausstattung (PC-, Film-, Werk-, Musikraum, Schülerbücherei) – aktiver Schülerrat – sehr gute Lern- und Lehrmittelausstattung – zusätzliches pädagogisches Personal (Schulsozialarbeit, Kooperationserzieherin, Schulassistentin, Schulbegleitungen) – vielfältiges aktives Schulleben mit festen Veranstaltungen und Aktivitäten – intensive und langjährige Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum (Prävention und Kinder mit I-Status) – großer und mit altersgerechten Spielgeräten ausgestatteter Schulhof – gute interne und externe Vernetzung – gute Zusammenarbeit / Austausch mit dem Schulträger 	Schulamt des Kreises Pinneberg Kurt-Wagener- Straße 11 25337 Elmshorn
3. Ausschreibung				

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.5 Schule Nobiskrug Nobiskrüger Allee 116-118 24768 Rendsburg	Schulleiterin/ Schulleiter A 13	1. August 2017	Die Grundschule Nobiskrug entsteht zum Schuljahr 2017/18 durch Teilung der Obereider-/ Nobiskrug-GS der Stadt Rendsburg in zwei eigenständige Schulen. Das Profil der Grundschule Nobiskrug ist dann wie folgt zu beschreiben: <ul style="list-style-type: none"> – einzügige Grundschule in direkter Waldlage – gute räumliche und sächliche Ausstattung (PC-, Musik-, Kunstraum, Lehrküche, Sporthalle, Sportplatz) – gemeinsame Nutzung des Gebäudes mit der Kita St. Marien und dem Familienzentrum der Stadt Rendsburg – Offene Ganztagschule mit Betreuung vor und nach dem Unterricht einschließlich Hausaufgabenbetreuung – „Gesunde Schule“ (Ernährungsführerschein, Schulgarten, Schwimmunterricht in Jahrgangsstufe 4) – Gewaltprävention: KSH-Projekt – Projekt „Miniphänomente“ – engagiertes Kollegium – Schulsozialarbeit und Schulassistenten – aktive Elternarbeit und engagierter Förderverein – intensive Präventions-, Integrations- und Inklusionsarbeit mit dem Förderzentrum Lernen der Stadt Rendsburg – enge und kooperative Zusammenarbeit mit der Nachbargrundschule (gemeinsame Veranstaltungen: Lauftag, Bundesjugendspiele, Kinderoper Papageno, Stadtteilstunden etc.) – konstruktive Zusammenarbeit mit den Kitas des Einzugsgebiets – gute, unterstützende Zusammenarbeit mit dem Schulträger 	Schulamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde Kaiserstraße 8 24768 Rendsburg
2. Ausschreibung	102 Schüler/ innen			
1.6 Landschule an der Eider Schulstraße 6 24582 Wattenbek	Schulleiterin/ Schulleiter A 13 Z	1. August 2017	– dreizügige Grundschule mit Außenstelle und in ländlicher Lage <ul style="list-style-type: none"> – Zukunftsschule – Ausbildungsschule – Pilotschule Lesen macht stark – Projektschule Mathe macht stark – Schulsozialarbeit – Schulassistenten – Schwimmunterricht in Jahrgangsstufe 3 – Philosophieunterricht 	Schulamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde Kaiserstraße 8 24768 Rendsburg
3. Ausschreibung	249 Schüler/ innen			



ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
			<ul style="list-style-type: none"> – Wahlpflichtunterricht/Arbeitsgemeinschaften – Hausaufgabenbetreuung – vielfältiges aktives Schulleben (z. B. Projekttag, Schulfeste, Advents- bzw. Herbstmarkt, Schüler-Theater, Weihnachtsmärchen, Lese- und Mathe-nacht, Mathe-Olympiade, Lesewettbewerb und sportliche Wettbewerbe mit der Nachbarschule, Autorenlesungen, Kinowoche, Fasching, Exkursionen, Klassenfahrten) – festes Präventionskonzept (Klassenrat, Konfliktlotsen, Selbstbehauptungstraining, Klasse 2000, Petze-Ausstellung) – Betreute Grundschule mit Mittagessen bis 15.00 Uhr – gute Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum und den Kitas – vielfältige Zusammenarbeit mit engagierter Elternschaft und Förderverein – aufgeschlossenes, kooperatives und kompetentes Kollegium, sehr gutes Arbeitsklima – gute Zusammenarbeit mit unterstützendem Schulträger <p>Hauptstandort in Wattenbek:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Jahrgangsunterricht – Inklusionsklassen – großzügige räumliche Ausstattung (Gruppenraum mit Computern für jede Klasse, Fachräume für Musik und Kunst, Turnhalle mit Bühne, großer Mehrzweckraum mit 23 vernetzten Computern, Bücherei, Lese-Zelt, Probebühne und Filmvorführbereich) – kleiner Schulhof mit mobilen Spielgeräten und benachbarter Sportplatz, der auch für die Pausen genutzt wird <p>Außenstelle in Brügge:</p> <ul style="list-style-type: none"> – jahrgangsübergreifender Unterricht in den Jahrgangsstufen 1/2 und 3/4 – naturnaher Schulhof mit Bolzplatz und Spielgeräten – Schulwald, ausgezeichnet als „bester Schulwald“ direkt am Standort – kleiner PC-Raum – Turnhalle in 800 m Entfernung – Website: www.landschule-ander-eider.de 	

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.7 Grundschule Borgstedt Rendsburger Straße 51 24794 Borgstedt	Schulleiterin/ Schulleiter A 12 Z 78 Schüler/ innen	1. August 2017	<ul style="list-style-type: none"> – einzügige Grundschule in ländlicher Umgebung – gute räumliche Ausstattung (große Aula mit Bühne, Musikraum, Werkraum, Kreativraum, Turnhalle, Schulküche) – gute technische Ausstattung (Internetzugang in allen Räumen, mobiler PC-Wagen, Netbooks, Beamer) – engagiertes, in Teamarbeit erfahrenes, flexibles Kollegium, sehr gutes Arbeitsklima – Schulsozialarbeiterin, FSJ-Kraft und Schulassistentin arbeiten sehr engagiert – Ausbildungs- und Praktikumschule – Sinus-Schule seit 2015 – Betreute Grundschule im Haus mit Mittagessen – vielfältige, jahrgangsübergreifende Sport- und Projektangebote – aktives Schulleben mit Theater-, Musik- und Tanz-Aufführungen, Sport- und Schulfesten, Ausflügen – konstruktive Zusammenarbeit mit engagierten Eltern und Förderverein – aufgeschlossener und unterstützender Schulträger – konstruktive Zusammenarbeit mit Förderzentrum, Kita, Vereinen, Kirche und Polizei 	Schulamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde Kaiserstraße 8 24768 Rendsburg
1.8 Astrid-Lindgren-Schule Grundschule Büdelsdorf Sportallee 19 24782 Büdelsdorf 5. Ausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter A 13 Z 362 Schüler/ innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> – im Zusammenlegungsprozess befindliche vier- bis fünfzügige Grundschule mit zurzeit 17 Klassen an gegenwärtig zwei Standorten (Sportallee 19 und Neue Dorfstraße 67) und der Zusammenführung an einem Standort zum Schuljahr 2018/19 – großer Gestaltungsspielraum durch Einzug in ein gemeinsames Gebäude und professionelle Begleitung des Zusammenlegungsprozesses – gute räumliche und sachliche Ausstattung (PC-, Musik- und Kunsträume, Sporthalle an jedem Standort, Sportplatz, Freibad, Bücherei, Lehrküche und Werkraum von je einem Standort aus gut erreichbar) – aufgeschlossenes, engagiertes, tolerantes und kooperatives Kollegium, das bereits in vielen Bereichen standortübergreifend zusammenarbeitet 	Schulamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde Kaiserstraße 8 24768 Rendsburg



ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
			<ul style="list-style-type: none"> – Ausbildungs- und Praktikumschule – DaZ-Basisstufe in Planung – PC-Schulung für Jahrgangsstufen 3 und 4 durch „Büdelndorf goes Multimedia“ – aktives Schulleben durch Teilnahme an verschiedenen schulischen Wettbewerben, außerunterrichtlichen Aktivitäten und Lernen am anderen Ort – sehr engagierte und gut vernetzte Schulsozialarbeit – konstruktive Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum (Inklusion und Prävention), der Schulassistenz, den Kitas, den weiterführenden Schulen, den Trägern der Ganztagsbetreuung und dem Schulträger (insbesondere im Bereich Schulentwicklung) – aktive Elternschaft und unterstützender Förderverein 	
1.9 Schule Nord Grundschule der Stadt Schleswig Schützenredder 16 24837 Schleswig 2. Ausschreibung	Schulleiterin/ Schulleiter A 13 176 Schüler/ innen	1. August 2017	<ul style="list-style-type: none"> – zweizügige Grundschule – inklusive Maßnahme Jahrgangsstufe 1 – Kollegium besteht aus elf Kolleg/innen, einer Schulassistentin, einer Schulsozialarbeiterin – Stelle des Bundesfreiwilligendienstes – Offene Ganztagschule – Betreuungsangebot durch Betreuungsverein vor und nach der Schule – neben den Klassenräumen verfügt die Schule über Werkstatträume für Deutsch, Mathematik, HWS, Musik, eine vollausgestattete Küche, einen gut ausgestatteten Werkraum – Schulgarten mit Gewächshaus – Sporthalle mit Außengelände – Schwimmunterricht – Computerraum mit Arbeitsplätzen für eine Klasse – sehr großzügiges Außengelände – Kooperation mit dem Förderzentrum – lebendiges Schulleben – enge Zusammenarbeit mit den Eltern, den Kitas der Stadt sowie mit anderen Schulen der Stadt und dem Schulträger – Website: www.schule-nord-schleswig.info/ 	Schulamts des Kreises Schleswig-Flensburg Flensburger Straße 7 24837 Schleswig

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.10 Grundschule Langballig Hauptstraße 15 a 24977 Langballig	Schulleiterin/ Schulleiter A 13	1. August 2017	<ul style="list-style-type: none"> - fünf jahrgangsübergreifende Lerngruppen der Jahrgänge 1 bis 4 - Arbeit nach dem Montessori Freiarbeitsprinzip seit 1993 - engagiertes und innovationsfreudiges Team - Schulsozialarbeiter und Schulassistent - sehr viele Praktikanten - Offene Ganztagschule (OGATA) mit eigener Küche - fünf Lerngruppenräume, ein Lehrgangraum, OGATA-Raum, Mensa und Mehrzweckhalle - Sporthalle und Lehrschwimmbecken werden mit dem Bus erreicht - gute sachliche Ausstattung - weiträumiges Außengelände mit Spielgeräten, Obstgarten, Fußball- und Basketballfeld - Bläserklasse - sehr aktiver Förderverein (z. B. Träger der OGATA) - unterstützender Schulträger - enge Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum, der Kirche, den Vereinen, der Kreismusikschule und den Kitas - engagierte Elternschaft 	Schulamt des Kreises Schleswig-Flensburg Flensburger Straße 7 24837 Schleswig
2. Ausschreibung	114 Schüler/ innen			
1.11 Grundschule Heidberg Heidbergstraße 89 22846 Norderstedt	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter A 13 373 Schüler/ innen	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> - vierzügige Grundschule zum Wohlfühlen - Offene Ganztagschule, in der Vor- und Nachmittag eine überzeugend strukturierte Einheit bilden - Ausbildungsschule mit breit gefächertem Angebot für verschiedene pädagogische Berufsbilder - präventive und integrative Maßnahmen in allen Jahrgängen - erprobtes Förder- und Förderkonzept - Demokratie von Anfang an (Klassenrat und Kinderkonferenz) - aufgeschlossenes, engagiertes und kooperativ arbeitendes Kollegium - erfahrene Schulassistentinnen und fest eingebundene Schulsozialarbeit - jahrgangsbezogene Teamarbeit - vielseitige Nachmittagsangebote im Rahmen des Offenen Ganztags 	Schulamt des Kreises Segeberg Hamburger Straße 30 23795 Bad Segeberg



ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
			<ul style="list-style-type: none"> - rhythmisierte Jahresevents - sehr gute harmonische Zusammenarbeit mit der Elternschaft sowohl in den Gremien als auch im Schulalltag - aktiver Schulverein mit tatkräftiger Umsetzung innovativer Ideen - intensive Kooperation mit Kitas, dem Förderzentrum, dem DaZ-Zentrum und anderen außerschulischen Einrichtungen (u.a. Bücherei, Präventionslehrer der Polizei) - Aufbau einer Sportkooperation im Rahmen der Inklusion mit den Norderstedter Werkstätten - unterstützender Schulträger - verkehrsgünstige Lage fürs Lernen am anderen Ort sowie vielseitig nutzbarer, angrenzender Park 	
1.12 Grundschule Flottkamp Hohenmoorweg 101 24568 Kaltenkirchen	Schulleiterin/ Schulleiter A 13 Z 372 Schüler/ innen	1. August 2017	<ul style="list-style-type: none"> - vierzügige Grundschule - DaZ-Zentrum - Klassenräume teilweise mit Gruppenräumen - gute Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum - engagiertes, kooperativ arbeitendes Kollegium, gutes Arbeitsklima - großzügiges Schulgelände mit vielfältigen Spielmöglichkeiten - Jugendverkehrsschule (Gelände direkt angrenzend) - Zwei-Felder-Sporthalle - Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen (Polizei etc.) - Projekte: Mathe macht stark / Lesen macht stark - Lese-Leuchte, Känguru-Wettbewerb - Zukunftsschule - Teilnahme an SeniorInSchool (SIS) - engagierte Schulsozialarbeit - Hort im Schulgebäude sowie externem Neubau - eigenständiger Schulverein 	Schulamt des Kreises Segeberg Hamburger Straße 30 23795 Bad Segeberg

ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
1.13 Grundschule Lentföhrden Schulstraße 63 24632 Lentföhrden	Schulleiterin/ Schulleiter A 13 134 Schüler/ innen	1. August 2017	<ul style="list-style-type: none"> - Grundschule mit Außenstelle in Nützen - einzügig am größeren Standort - jahrgangsübergreifender Unterricht an der Außenstelle - Betreute Grundschule bis 17.00 Uhr an beiden Standorten - Frühbetreuung durch den Schulträger - gute PC-Ausstattung und Schülerbücherei an beiden Standorten - Antolin - bildungsfreundlicher Schulträger (Schulsozialarbeit, Hausaufgabenhilfe, pädagogische Hilfen) - engagiertes Kollegium - enge Zusammenarbeit mit den Förderzentren - Schulassistentin - Gesundheitsförderung (Klasse 2000-Zertifikat, gemeinsame Frühstückspause) - Zukunftsschule (Konfliktlotsen, Schülerrat, Umweltprojekte) - lebendiges Schulleben (regelmäßige Feste und Theaterbesuche, Einbindung in das Dorfleben) - unterstützender Förderverein - gute Zusammenarbeit zwischen Elternschaft, Kollegium und Verwaltung - Schulhund - www.schulverband.eu 	Schulamts des Kreises Segeberg Hamburger Straße 30 23795 Bad Segeberg
2. Förderzentren				
2.1 Pestalozzische Förderzentrum Lernen Neuer Krug 33-35 21502 Geesthacht	Schulleiterin/ Schulleiter A 14 Z (SoS- Laufbahn)	1. August 2017	<ul style="list-style-type: none"> - modernes Schulgebäude mit sehr guter Ausstattung - großzügige Unterstützung durch den Schulträger - bewusst gestaltetes und eingerichtetes Gebäude - 25 Sonderschullehrkräfte - feste Lehrkräfteteams in allen Schulen des Einzugsgebietes - sehr gute Teamarbeit im Kollegium, gemeinsames zielorientiertes Arbeiten - Feedbackkultur - regelmäßige Evaluationen - dezentrale Konferenzstrukturen - ständige, systematische Weiterentwicklung der sonderpädagogischen Arbeit - Zusammenarbeit mit dem ASD und anderen Einrichtungen/Beratungsstellen 	Schulamts des Kreises Herzogtum Lauenburg Barlachstraße 5 23909 Ratzeburg
2. Ausschreibung	26 Schüler/ innen intern, 100 Schüler/ innen integrativ, 269 Schüler/ innen in der Prävention 31 Schüler/ innen in der Außenstelle (Heliosklinik Geesthacht)			



Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
			<ul style="list-style-type: none"> – laufende Angebote im Gebäude des Förderzentrums: FiSch, Lesekurs, Rechenkurse, Sprachambulanz, Diagnostik, Schulvorbereitung im benachbarten Familienzentrum, Unterrichtsentwicklung Deutsch und Mathematik – Kreisfachberatung im Förderschwerpunkt „körperliche und motorische Entwicklung“ – Kreisfachberatung im Förderschwerpunkt „emotionale und soziale Entwicklung“ – präventive und integrative Maßnahmen in Grundschulen und Gemeinschaftsschulen – Integration im Otto-Hahn-Gymnasium (in Vorbereitung) – Pilotprojekt zur Leseförderung in einer Gemeinschaftsschule – Sprachheilarbeit in 21 Kitas – Außenstelle in der Heliosklinik in Geesthacht (Krankenhausunterricht) 	
3. Gemeinschaftsschulen				
3.1 Schulzentrum Nord Grund- und Gemeinschaftsschule der Stadt Pinneberg in Pinneberg Schulenhörn 40 25421 Pinneberg	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter A 13 Z (GH-Laufbahn)	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"> – einzügige Grundschule, zwei- bis vierzügige Gemeinschaftsschule mit auslaufendem Regionalschuleteil (Jahrgangsstufen 8 bis 10) – Kooperationsvereinbarung mit den weiterführenden Schulen mit Oberstufe 	Schulamts des Kreises Pinneberg Kurt-Wagener-Straße 11 25337 Elmshorn
2. Ausschreibung	oder A 14 Z (RS-Laufbahn/ Sekundarschullehrkräfte Sek. I)		<ul style="list-style-type: none"> – Offene Ganztagschule mit vielfältigen Nachmittagsangeboten, täglichem Mittagstisch, Lernlabor und Schulbibliothek – eigene Mensaküche mit Hauswirtschafterin – Netzwerkschule „LiGa - Lernen im Ganztage“ – vielfältige Maßnahmen zur Berufsorientierung im Netzwerk mit verschiedenen Kooperationspartnern 	
	oder A 15 (Gym-Laufbahn) 548 Schüler/ innen		<ul style="list-style-type: none"> – Berufseinstiegsbegleitung – Praxisklasse – Betreuungsgruppe für die Grundschulklassen – Kooperation Kita-Schule – engagiertes Kollegium mit zurzeit 41 Lehrkräften – intensive Teamarbeit in den Fachbereichen – Schulleitung im Team 	



ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
			<ul style="list-style-type: none"> - enge Zusammenarbeit mit den Elternvertreter/innen - Eltern-Brötchendienst - engagierter Schulverein - aktive, präsenste Schulsozialarbeit mit offener Jugendarbeit am Nachmittag - intensive Zusammenarbeit mit dem Förderzentrum im Bereich der Primarstufen-Prävention und integrativen Beschulung in Sekundarstufe I - Ausbildungsschule - zertifizierte Präventionsschule - DaZ-Zentrum im Bereich der Sekundarstufe I - zertifizierte „Schule ohne Rassismus - Schule mit Courage“ - Streitschlichterausbildung - Medienerziehung ab 5. Jahrgang - Wahlunterricht Französisch im 6. Jahrgang - Vorhabenwochen mit Jahrgangsfahrten - aktives Schulleben - bewegte Pause - fortlaufende künstlerische Ausgestaltung der Schulinnenräume zur Optimierung der Farb- und Lichtverhältnisse („Farbkonzept“) - gut ausgestattete Fachräume, Notebookwagen, Smartboards - weitläufiges Außengelände mit verschiedenen Biotopen und guten Sportanlagen - Ein-Feld-Sporthalle, Gymnastikhalle und zusätzliche externe Schwimm- und Sporthallennutzung 	
3.2 Schule am Ochsenweg Grund- und Gemeinschaftsschule des Amtes Jevenstedt Neue Schulstraße 13 24808 Jevenstedt	Schulleiterin/ Schulleiter A 14 Z (GH-Laufbahn) oder A 15 (RS-Laufbahn/ Sekundarschullehrkräfte Sek. I) oder A 15 Z (Gym-Laufbahn) 676 Schüler/ innen	1. August 2017	<ul style="list-style-type: none"> - zwei Schulstandorte (Jevenstedt und Westerrönfeld) - zweizügige Grundschule an beiden Standorten - zweizügige Gemeinschaftsschule im Aufbau (Jahrgangsstufen 5 bis 7) sowie auslaufende Regionalschule (Jahrgangsstufen 8 bis 10), beide nur am Standort Jevenstedt - in Teams arbeitendes, aufgeschlossenes Kollegium mit derzeit 47 Lehrkräften - gute räumliche Ausstattung an beiden Standorten, u.a. mit Werkraum, Schulküche, Physik-, Chemie- und Computerraum und Sporthalle - großzügiges Spiel- und Außengelände, Sportanlagen und nahegelegenes Schwimmbad 	Schulamt des Kreises Rendsburg-Eckernförde Kaiserstraße 8 24768 Rendsburg



ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
3.3	Gemeinschaftsschule Rhen Schäferkampsweg 34 24558 Henstedt-Ulzburg	stellvertretende Schulleiterin/ stellvertretender Schulleiter	zum nächstmöglichen Zeitpunkt	Schulamt des Kreises Segeberg Hamburger Straße 30 23795 Bad Segeberg
	A 13 Z (GH-Laufbahn)		<ul style="list-style-type: none"> – Offene Ganztagschule und Betreute Grundschule – Ausbildungs- und Praktikumschule – DaZ-Zentrum (Deutsch als Zweitsprache) – FiSch-Standort (Familie in Schule) in Kooperation mit dem Förderzentrum Lernen in Rendsburg – Zukunftsschule – aktives Schulleben: Projekte, Sport- und Schulfeste – Kooperationen mit schulischen und außerschulischen Partnern – vertrauensvolle und intensive Zusammenarbeit mit der Elternschaft und dem Förderverein der Schule – schulfreundlicher Schulträger 	
	oder		<ul style="list-style-type: none"> – dreizügige Gemeinschaftsschule ohne Oberstufe – großzügiges Innen- und Außengelände – je eine Inklusionsklasse in den Jahrgangsstufen 5 bis 9 in enger Zusammenarbeit mit den Förderschullehrkräften – Offenes Ganztagsangebot an vier Tagen pro Woche mit Ansprechpartnern des Trägers vor Ort, Mittagsverpflegung in einem eigenen Gebäude – Berufsorientierung mit Berufsorientierungspraktika in Jahrgangsstufe 8 und Betriebspraktika in Jahrgangsstufe 9 sowie enge Zusammenarbeit mit der Berufsberatung und Besuch von Berufsmessen – Kooperation mit dem ortansässigen Gymnasium – ausgeprägte Mitwirkung der Schüler/innen an der Gestaltung des Schullebens: SV-Arbeit, Streitschlichter, Sanitätsdienst, Förderkonzept Schüler helfen Schülern – jährliche Englandfahrt in Jahrgangsstufe 8 – jährlich wiederkehrende Präventionseinheiten mit Themenschwerpunkten – regelmäßige Sportfeste und Teilnahme an den Bundesjugendspielen – verbindliche Methodentage für alle Jahrgangsstufen 	
	A 14 Z (RS-Laufbahn/ Sekundarschul- lehrkräfte Sek. I)			
	oder			
	A 15 (Gym-Laufbahn)			
	426 Schüler/ innen			



ALLGEMEINE VERWALTUNGS- UND PERSONALANGELEGENHEITEN

Schule	Bezeichnung der Stelle Bes.-Gruppe Schüleranzahl	Zeitpunkt der Besetzung	Schulprofil	Bewerbungen an das
-			<ul style="list-style-type: none"> - teamorientierte Zusammenarbeit in der Schulleitung, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Kollegium - engagiertes, aufgeschlossenes und teamfähiges Kollegium mit 30 Lehrkräften - gut ausgestattete Fachräume und Sportanlage - enge Zusammenarbeit mit dem Schulträger - gute Zusammenarbeit mit SEB und Förderverein - von Eltern in Eigenregie betriebener Kiosk 	
3.4 Gemeinschaftsschule Friedrichsort Gemeinschaftsschule mit Oberstufe der Landeshauptstadt Kiel in Kiel	<p>Schulleiterin/ Schulleiter</p> <p>Bewerberinnen und Bewerber mit Lehrbefähigung Grund- und Hauptschule, Realschule oder Gymnasium</p> <p>bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen max. A 16</p> <p>ca. 850 Schüler/innen</p>	1. Februar 2018	<ul style="list-style-type: none"> - Gemeinschaftsschule mit Oberstufe - in der Sekundarstufe I vier- bis fünfzügig - in der Sekundarstufe II dreizügig mit den Profilschwerpunkten Biologie, WiPo, Kunst und Sport - DaZ-Zentrum mit drei Basiskursen und ca. 35 Kindern in der Aufbaustufe - Inklusionsklassen in den Jahrgängen 5 bis 9 - Kooperation mit Förderzentrum und anderen Partnern bei der Inklusion - engagiertes Kollegium - gebundene Ganztagsschule mit vielfältigem Ganztagsangebot - Mensa - intensive Arbeit im Bereich Studien- und Berufsorientierung, Praktika, Kooperation mit Betrieben (Berufswahlsiegel) - seit 1988 UNESCO-Projektschule - „Partnerschule des Leistungssports“, Kooperation mit dem Olympiastützpunkt Kiel-Schilksee - umfängliche Baumaßnahmen - gute bis sehr gute Ausstattung mit Fachräumen - besonderes Fächerangebot mit Fachräumen und Lehrkräften in Technik und Gestalten/Darstellendem Spiel - Website: www.igf.de 	<p>Ministerium für Schule und Berufsbildung des Landes Schleswig-Holstein III 267 Postfach 7124 24171 Kiel</p>

Allgemeine Hinweise

Bei Interesse an einer Bewerbung um eine Schulleiterstelle im Bereich der Grund- und Gemeinschaftsschulen sowie der Förderzentren können ein detailliertes Schulprofil bei der Schule und „Hinweise zur Anfertigung und zum Verfahren der dienstlichen Beurteilung“ bei den Schulämtern angefordert werden. Bewerbungen sind mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs innerhalb eines Monats nach Erscheinen des Nachrichtenblattes vorzulegen. Bewerberinnen und Bewerber, die sich bereits im Landesdienst befinden, haben ihre Bewerbung auf dem Dienstweg vorzulegen. Bitte verzichten Sie aus Gründen des Umweltschutzes auf die Verwendung von Kunststoffmappen und Plastikhüllen. Die Landesregierung fordert ausdrücklich Frauen auf, sich zu bewerben. Bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung werden Frauen im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten bevorzugt berücksichtigt. Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen. Richtet sich die Zuordnung einer Stelle zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, ist die endgültige Einstufung von der Entwicklung dieser Zahl abhängig. Maßgeblich ist die im Haushaltsplan ausgewiesene Planstelle/ Stelle. Daneben müssen die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sein. Gemäß § 49 Mitbestimmungsgesetz Schleswig-Holstein (MBG Schl.-H.) wird der Hauptpersonalrat (Lehrer) über die Schulleiterwahlvorschläge unterrichtet, gegebenenfalls wird die Hauptschwerbehindertenvertretung beteiligt. Die Einsichtnahme des Personalrates in Bewerbungsunterlagen richtet sich nach § 49 Absatz 2 Satz 1 und 2 MBG Schl.-H.. Dienstliche Beurteilungen sind dem Personalrat auf Verlangen der Beschäftigten gemäß § 49 Absatz 3 Satz 2 MBG Schl.-H. zugänglich zu machen. Auf das Antragsrecht nach § 51 Absatz 4 MBG Schl.-H. wird hingewiesen. Eine Schulleiterstelle wird erneut ausgeschrieben, wenn nach der ersten Ausschreibung keine Bewerbung oder eine nicht ausreichende Zahl qualifizierter Bewerbungen vorliegt. Gleiches gilt, sofern sich auf die Ausschreibung ausschließlich eine bereits an der betreffenden Schule tätige Lehrkraft bewirbt (§ 39 Absatz 3 Satz 1 SchulG). Schulleiterstellen werden für zwei Jahre im Beamtenverhältnis auf Probe vergeben (§ 5 Landesbeamtengesetz – LBG). Für alle anderen Funktionsstellen im Schulbereich wird eine Erprobungszeit von einem Jahr festgesetzt (§ 20 Absatz 2 Nummer 3 LBG). Die Aufgabenübertragung bei den Stellen der stellvertretenden Schulleitung und Koordinatorenstellen für Grund- und Gemeinschaftsschulen sowie der Förderzentren erfolgt zum angegebenen Termin. Beförderung und Einweisung in die Planstelle erfolgen nach Vorliegen der laufbahn- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen. Besuchen Sie unseren Online-Stellenmarkt Schule für Lehrkräfte unter www.lehrerstellen-online.schleswig-holstein.de. Die aktuellen Stellenausschreibungen des IQSH finden Sie unter www.iqsh.schleswig-holstein.de.

Ministerium für Schule und Berufsbildung

Interne Stellenausschreibung
Nur für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
des Landes Schleswig-Holstein

Im Ministerium für Schule und Berufsbildung in Kiel ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Abteilung III 3 (Berufliche Bildung, Qualitätssicherung, IT)

eine Abordnungsstelle für eine Lehrkraft
bis zur Besoldungsgruppe A 15 SHBesG

im Referat 33 „Lehrkräfte an Berufsbildenden Schulen, Lehrkräftenachwuchs“ für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen. Eine Verlängerung um zwei Jahre ist möglich.

Das ausgeschriebene Aufgabengebiet umfasst:

- Mitarbeit beim Vorhaben Lehrkräftenachwuchs
- Mitwirkung an einer Konzeption zum Bildungsmonitoring
- Aufbereitung von Daten im Bereich Vorbereitungsdienst und Lehrpersonal an Beruflichen Schulen
- Unterstützung des Referatsleiters III 33

Das Anforderungsprofil

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

NBI.MSB.Schl.-H. 2017

- Befähigung für das Lehramt an Berufsbildenden Schulen
- mehrjährige Erfahrungen und fundierte Kenntnisse insbesondere im Bereich dualer Berufsausbildung
- analytische und konzeptionelle Fähigkeiten sowie Teamfähigkeit
- hervorragende Kenntnisse der schulischen und außerschulischen Gegebenheiten von Berufsbildenden Schulen/Regionalen Berufsbildungszentren und deren Kooperationspartnern

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Kenntnisse oder Erfahrungen bei der Gewinnung von Lehrkräftenachwuchs
- sicherer Umgang mit aktueller Office-Software (Word, Excel und Power-Point) und moderner Informations- und Kommunikationstechnik
- Studium der Betriebs-, Volks- oder Sozialwissenschaften

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb

geeignete Frauen, sich zu bewerben, und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen und eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte richten Sie bitte innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen des Nachrichtenblattes an das Ministerium für Schule und Berufsbildung, Personalreferat III 11, Jensendamm 5, 24103 Kiel gerne in elektronischer Form an Bernd.Christ@bimi.landsh.de. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen der Personalreferent Herr Bernd Christ (Bernd.Christ@bimi.landsh.de oder Tel. 0431 988-2391) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an die Abteilungsleiterin Frau Dr. Dorit Stenke (Dorit.Stenke@bimi.landsh.de oder Telefon 0431 988-2303).

Zur Unterstützung der Schulprogramme des GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel ist zum 1. August 2017 für die Dauer von zwei Jahren eine

Abordnungsstelle für eine Lehrkraft
der Laufbahn Studienrätinnen und Studienräte
bis zur Besoldungsgruppe A 14

im Umfang einer halben Stelle zu besetzen.

Auf die Stelle können sich nur unbefristet im Schuldienst Schleswig-Holstein tätige Lehrkräfte bewerben.

Die Ausschreibung ist ein Bestandteil von Initiativen des MSB zur Förderung von naturwissenschaftlichen Wettbewerbsarbeiten und zur Förderung naturwissenschaftlich interessierter Schülerinnen und Schüler unter Berücksichtigung von Genderaspekten. Weiter erfolgt die Ausschreibung zum Aufbau und der Organisation von Unterstützungsangeboten für Lehrkräfte und zur Weiterentwicklung des Transfers von Ergebnissen aus der Wissenschaft an die Schulen.

Die Tätigkeit umfasst insbesondere die Mitwirkung bei der Umsetzung der Schulprogramme des GEOMAR in Bezug auf:

- Planung und Durchführung von Kooperationsprojekten mit Schulen
- Betreuung von Experimentierkursen
- Betreuung von Schülerinnen und Schülern bei der Umsetzung von eigenständigen Arbeiten (z. B. als Besondere Lernleistungen, im Rahmen von ‚Jugend forscht‘ oder des Freitagsforscherclubs am GEOMAR)
- Vorbereitung und Durchführung von Ferienschulen und Lehrerfortbildungen
- Entwicklung von Arbeitsmaterialien sowie bei Erprobung und Umsetzung innovativer Lehransätze zur Vermittlung meereswissenschaftlicher Forschungsinhalte
- Öffentlichkeitsarbeit der Schulprogramme.

Gesucht wird eine interessierte Lehrkraft mit

- Fachkenntnissen und Unterrichtserfahrung im Bereich der Sekundarstufen I und II in einem oder mehreren der Schulfächer Geografie, Chemie, Biologie, Physik
- Interesse an meereswissenschaftlichen Themen aus den Bereichen der Geologie, Meereschemie, marinen Biologie, Geo- und Meeresphysik
- Teamfähigkeit
- zeitlicher Flexibilität zur Teilnahme an Tagungen und Exkursionen sowie zur Durchführung von Ferienschulen und Arbeitsgemeinschaften
- der Bereitschaft zur Umsetzung der erworbenen Kenntnisse nach Ende der Abordnung im Schulbetrieb.

Wünschenswert wären darüber hinaus

- Erfahrung in der Erstellung von Unterrichtsmaterialien für Lehrkräfte
- Erfahrung in der didaktischen Umsetzung von Lehrerfortbildungen
- hinreichende Sprachsicherheit im Englischen (z. B. für Literatur-Recherchen)

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Landesregierung ist bestrebt, ein Gleichgewicht zwischen weiblichen und männlichen Beschäftigten in der Landesverwaltung zu erreichen. Sie bittet deshalb geeignete Frauen, sich zu bewerben, und weist darauf hin, dass Frauen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt werden.

Hinweis zum Umfang der Tätigkeit und zum Urlaubsanspruch: Abordnung einer halben Stelle. Eine Ausgleichsstunde entspricht 70 Zeitstunden. Es besteht ein Anspruch auf sechs Wochen Urlaub. Dieser muss innerhalb der Schulferien genommen werden.

Bewerbungen mit Angabe bisheriger Tätigkeiten richten Sie bitte auf dem Dienstweg innerhalb eines Monats nach Erscheinen des Nachrichtenblattes an das Ministerium für Schule und Berufsbildung des Landes Schleswig-Holstein, Tanja Ahlers (III 265), Jensendamm 5, 24103 Kiel.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Dr. Joachim Dengg, GEOMAR, Schulkooperationen, Tel.: 0431 600-4006, E-Mail: jdengg@geomar.de

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Das Lehramtsstudium ist mit über 3.600 Studierenden an insgesamt fünf Fakultäten ein zentrales Studienangebot der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU).

Mit dem Projekt „Lehramt mit Perspektive an der CAU – LeaP@CAU“, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen der bundesweiten Qualitätsoffensive Lehrerbildung gefördert wird, wird die CAU substantielle qualitative und strukturelle Verbesserungen in der Lehramtsausbildung umsetzen, die durch das Präsidiums-Programm „Lehramt in Bewegung“ auf Fächer-Ebene ergänzt werden.

Beide Projekte werden eng miteinander verknüpft und bieten ein dynamisches und innovatives Umfeld zur forschungsbasierten Weiterentwicklung in der Lehramtsausbildung. Es bestehen zudem Kooperationen mit inner- und außeruniversitären Partnern wie dem Leibniz-Institut für die Pädagogik der Naturwissenschaften und der Mathematik, dem Zentrum für empirische Bildungsforschung in den Geisteswissenschaften sowie der Kieler Forschungswerkstatt als außerschulischem Lernort und dem Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein.

In diesem Rahmen ist an der Christian-Albrechts-Universität zum 1. August 2017 und befristet bis zum 31. Juli 2019

die halbe Stelle einer abgeordneten Lehrkraft (Gymnasium) zur Konzeption des Praxissemesters mit Schwerpunkt der Koordination und Betreuung der schulischen Mentoren

zu besetzen.

Auf die Stelle können sich nur unbefristet im Schuldienst Schleswig-Holstein tätige Lehrkräfte bewerben.

Aufgabengebiet:

Durch die Einführung eines Praxissemesters im Lehramtsstudium an der CAU wird eine Erweiterung bzw. Neukonzeption der bisherigen Praxisphasen notwendig, durch die auch die Betreuung der Praktika durch Mentorinnen und Mentoren in den Schulen einen neuen Stellenwert bekommen. Zu den Aufgaben der Stelleninhaberin bzw. des Stelleninhabers gehören der Aufbau und die Koordination eines systematischen Austausches mit den Mentorinnen und Mentoren sowie die Konzeption, Planung und Durchführung von Mentorentrainings und Workshops zur Einführung in das neue Praxissemester. Eine weitere Aufgabe ist die Entwicklung von Unterrichts-, Forschungs- und Beobachtungsaufgaben zur Anwendung im Praxissemester und der inhaltliche Aufbau einer entsprechenden Datenbank in Zusammenarbeit mit den schulischen Mentoren.

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes Lehramtsstudium (2. Staatsexamen)
- eigene, über den schulischen Vorbereitungsdienst hinausgehende mehrjährige Unterrichtserfahrung
- Erfahrungen mit der Ausbildung von Lehrkräften und Praktikumsbetreuung
- Eine Promotion mit einem fachdidaktischen Schwerpunkt wäre von Vorteil.

Die Hochschule ist bestrebt, den Anteil von Wissenschaftlerinnen in der Forschung und Lehre zu erhöhen, und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Fragen richten Sie bitte an Prof. Dr. Birgit Brouër (brouer@paedagogik.uni-kiel.de).

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 15. März 2017 auf dem Dienstweg an:

Institut für Pädagogik
Philosophische Fakultät der
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Prof. Dr. Birgit Brouër
Olshausenstraße 75
24118 Kiel

Bitte schicken Sie die Bewerbungen parallel per E-Mail an brouer@paedagogik.uni-kiel.de; zur Wahrung der Bewerbungsfrist genügt es, wenn die E-Mail fristgerecht eingegangen ist.

Am Institut für Pädagogik der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel sind zum 1. August 2017

zwei halbe Stellen einer abgeordneten Lehrkraft für besondere Aufgaben (A 13 / A 14)

zu besetzen.

Auf die Stellen können sich nur dauerhaft im Schuldienst des Landes Schleswig-Holstein stehende Lehrerinnen und Lehrer bewerben. Die Abordnung erfolgt zunächst für zwei Jahre. Eine Verlängerung der Abordnung ist ggf. möglich (§ 67 Abs. 2 HSG).

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber soll am Institut für Pädagogik Lehrveranstaltungen im Rahmen der BA/MA - Ausbildung für das Lehramt an Gemeinschaftsschulen und Gymnasien anbieten, die den thematischen Schwerpunkt „Heterogenität und Inklusion im Schulalltag“ haben sollen. Dabei ist eine thematische Abstimmung in Kooperation mit weiteren Einrichtungen der CAU vorgesehen. Der Umfang der Lehrverpflichtung beträgt acht Lehrveranstaltungsstunden (LVS).

Einstellungsvoraussetzungen:

Abgeschlossene Ausbildung für ein Lehramt an einer Berufsfachschule für Sozialpädagogik, einer Förderschule, einer Gemeinschaftsschule oder an einem Gymnasium sowie berufliche Erfahrungen mit Inklusion im schulischen Alltag.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Hochschule ist bestrebt, den Anteil der weiblichen Lehrkräfte zu erhöhen. Sie fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt.

Wir begrüßen es zudem ausdrücklich, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir und bitten daher, hiervon abzusehen.

Interessierte Damen und Herren werden gebeten, ihre Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisabschriften) binnen drei Wochen nach Erscheinen des Nachrichtenblattes auf dem Dienstweg an das

Institut für Pädagogik
Philosophische Fakultät der
Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Prof. Dr. Birgit Brouër
Olshausenstraße 75
24118 Kiel

zu richten. Nähere Auskünfte erteilt Frau Prof. Dr. Birgit Brouër, Tel. 0431 880-1283 oder 0431 880-1225; E-Mail: brouer@paedagogik.uni-kiel.de .

An der Philosophischen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel ist am Germanistischen Seminar im Fach Deutsch, Bachelor of Arts (Lehramt an Gymnasien und Gemeinschaftsschulen) bzw. Master of Education (Lehramt an Gymnasien und Gemeinschaftsschulen) zum 1. August 2017

**eine Teilzeitstelle (1/4)
einer Lehrkraft für besondere Aufgaben**
(abgeordnete Lehrkraft)
(Besoldungsgruppe A 13 / A 14)

im Umfang von vier Lehrveranstaltungsstunden (LVS) im Hochschuldienst zu besetzen.

Die Besetzung kann nur durch Abordnung von fest im Schuldienst des Landes Schleswig-Holstein befindlichen Lehrkräften erfolgen. Die Abordnung erfolgt zunächst für zwei Jahre. Eine Verlängerung der Abordnung ist gegebenenfalls möglich (§ 67 Abs. 2 HSG).

Durch den Einsatz von Lehrkräften für besondere Aufgaben soll die notwendige Verbindung zwischen Schulpraxis und Lehramtsstudium verstärkt werden.

Aufgabenbereich:

Die stellenbezogenen Aufgaben umfassen Lehre im Bereich der Fachdidaktik des Deutschen, bezogen auf die grundsätzlichen Gegenstandsbereiche der Ausbildungsgänge, sowie Engagement bei der Umsetzung neuerer kurrikularer Konzepte. Die Stelle ist auch als Schaltstelle für die Organisation und Vernetzung fachdidaktischer Zielsetzungen gedacht.

Die Stelleninhaberin/der Stelleninhaber hat fachdidaktische und fachwissenschaftliche Lehrveranstaltungen mit Schwerpunkt auf dem Feld der Linguistik des Deutschen bzw. der Älteren deutschen Literatur im Umfang von vier LVS zu erbringen.

Voraussetzungen:

Vorausgesetzt werden gründliche Kenntnisse im Bereich der Fachdidaktik des Deutschen mit Schwerpunkt im linguistischen Bereich und/oder im Bereich der Älteren deutschen Literatur.

Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Hochschule ist bestrebt, den Anteil der weiblichen Lehrkräfte zu erhöhen, und fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten vorrangig berücksichtigt.

Die Hochschule begrüßt es zudem ausdrücklich, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bewerben.

Bewerbungen sind innerhalb von vier Wochen nach Erscheinen des Nachrichtenblattes mit den üblichen Unterlagen (auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen) und Angabe bisheriger schulexterner Tätigkeiten auf dem Dienstweg zu richten an den:

Geschäftsführenden Direktor
des Germanistischen Seminars
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel
Herrn Prof. Dr. Markus Hundt
Leibnizstraße 8
24118 Kiel

Telefonische Rückfragen unter 0431 880-2316.

Sollte die Rücksendung der Bewerbungsunterlagen gewünscht werden, ist ein ausreichend frankierter und adressierter Briefumschlag der Bewerbung beizufügen.

Europa-Universität Flensburg

Die Europa-Universität Flensburg ist eine lebendige Universität in kontinuierlicher Entwicklung, in der die Disziplinengrenzen überschreitende Teamarbeit eine prominente Rolle spielt. Wir arbeiten, lehren und forschen für mehr Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit und Vielfalt in Bildungsprozessen und Schulsystemen, Wirtschaft und Gesellschaft, Kultur und Umwelt. Die Europa-Universität Flensburg bietet ein weltoffenes Arbeitsumfeld, das interkulturelles Verständnis fördert und Internationalität gemeinschaftlich lebt.

Am Institut für mathematische, naturwissenschaftliche und technische Bildung, Abteilung für Sachunterricht der Europa-Universität Flensburg ist zum 1. August 2017

eine halbe Stelle als Lehrkraft für besondere Aufgaben
(Entgeltgruppe 13 TV-L)

befristet für die Dauer von zwei Jahren zu besetzen.

Es besteht die Möglichkeit, sich aus einem Beamtenverhältnis des Landes Schleswig-Holstein an die Europa-Universität Flensburg abordnen zu lassen.

Zu den Aufgaben gehört die Übernahme von Lehre im Umfang von 8 SWS in den lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengängen im Fach Sachunterricht.

Die Lehrkraft sollte den Sachunterricht in seiner ganzen inhaltlichen Breite abdecken können. Ein Schwerpunkt liegt in den Bachelorstudiengängen im Bereich Außerschulische Lernorte (inklusive Exkursionen) und in der Unterrichtspraxis (Hospitation). Die universitäre Betreuung des Praxissemesters im Masterstudiengang gehört ebenfalls zu den Aufgaben dieser Stelle (Begleitseminare, Unterrichtsbesuche). Eigene Themenschwerpunkte können nach Absprache eingebracht werden. Zu den weiteren Aufgaben gehören die Erst- und Zweitbetreuung von Abschlussarbeiten sowie die Übernahme allgemeiner Abteilungsaufgaben.

Voraussetzung sind neben einem einschlägigen Hochschulabschluss (Master oder gleichwertig) eine Zweite Staatsprüfung im Fach Sachunterricht und Berufserfahrung in der Grundschule. Wünschenswert ist außerdem ein besonderes Engagement für das Fach Sachunterricht (z. B. Promotion, universitäre Lehraufträge, Lehrerfortbildungen, SINUS, Publikationen, Zusatzqualifikationen, Mentorin/Mentor, Fachleitung in der Schule etc.).

Die Europa-Universität Flensburg möchte in ihren Beschäftigungsverhältnissen die Vielfalt der Biografien und Kompetenzen fördern. Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben. Personen mit einer Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt. Die Europa-Universität Flensburg strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an.

Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Frau Prof. Dr. Blaseio (Telefon 0461 805-2311 oder E-Mail: blaseio@uni-flensburg.de). Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Katzka (Telefon 0461 805-2824 oder E-Mail: katharina.katzka@uni-flensburg.de) gern zur Verfügung.

Sind Sie interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung. Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen bis zum 21. März 2017 (Eingangsdatum) an das Präsidium der Europa-Universität Flensburg, z. H. Frau Katzka, persönlich/vertraulich, Kennziffer 301741, Postfach 29 54, 24919 Flensburg. Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Bundesverwaltungsamt

Die folgenden Stellen für Schulleiterinnen oder Schulleiter sind zu besetzen:

Europa-Schule Kairo, Ägypten

Besetzungsdatum: 01.08.2018

Bewerbungsende: 02.05.2017

Integrierte Begegnungsschule

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 835

Deutsches Sprachdiplom I und II

Deutsches Internationales Abitur

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Deutsche Schule Villa Ballester, Buenos Aires, Argentinien

Besetzungsdatum: 01.08.2017

Bewerbungsende: 03.03.2017

zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel / berufsbildender Zweig

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 1.180

Fachhochschulreife, Sekundarabschluss des Landes

Deutsches Sprachdiplom der KMK

gemischtsprachiges Internationales Baccalaureat (GIB)

von der KMK anerkannte Berufsschule

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Spanischkenntnisse, die Lehrbefähigung für Deutsch oder eine moderne Fremdsprache sowie Erfahrungen in Deutsch als Fremdsprache (DAF) und/oder die Lehrbefähigung in einem der im GIB deutschsprachig zu unterrichtenden Fächer (Deutsch, Geschichte, Biologie) sind erwünscht.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Deutsch Französisches Gymnasium Buc, Frankreich

Besetzungsdatum: 01.08.2017

Bewerbungsende: 03.03.2017

Deutsch Profil Schule

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 772

Deutsch-Französisches Abitur

Lehrbefähigung für die Sekundarstufe I und II

Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L

Gute Kenntnisse der französischen Sprache sind erforderlich.

Bei der Stelle handelt es sich um die Leitung der Deutschen Abteilung.

Deutsche Schule Seoul International, Korea

Besetzungsdatum: 01.08.2017

Bewerbungsende: 03.03.2017

Deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 163

Schulabschlüsse und Berechtigungen im Sekundarbereich I

Deutsches Internationales Abitur (DIA)

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV - L

Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Willy-Brandt-Schule/Deutsche Schule Warschau

Besetzungsdatum: 01.08.2017

Bewerbungsende: 03.03.2017

zweisprachige Schule mit integriertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel

Klassenstufen: 1-12

Schülerzahl: 261

Abschlüsse der Sekundarstufe I

Reifeprüfung mit deutscher und polnischer Hochschulzugangsberechtigung ab 2019 Deutsches Internationales Abitur

Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II

Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L

Polnischkenntnisse sind wünschenswert.

Drittbewerbungen sind zulässig.

Ungarndeutsches Bildungszentrum Baja, Ungarn

Besetzungsdatum: 24.08.2017
Bewerbungsende: 03.03.2017
Zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl: 786
Hochschulreifeprüfung
Sekundarabschluss des Landes
Deutsches Sprachdiplom der KMK
Lehrbefähigung für die Sek. I und II
Bes. Gr. A 15/ A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L
Drittbewerbungen sind zulässig.

Deutsche Schule Budapest, Ungarn

Besetzungsdatum: 01.08.2017
Bewerbungsende: 03.03.2017
zweisprachige Schule mit integriertem Unterrichtsprogramm
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl: 502
Reifeprüfung
Abschlüsse der Sekundarstufe I
ab 2019 Deutsches Internationales Abitur
Lehrbefähigung für die Sekundarstufe I und II
Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechenden Entgeltgruppen des TV-L
Betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse sind erwünscht.
Drittbewerbungen sind zulässig.

Deutsche Schule Montevideo, Uruguay

Besetzungsdatum: 01.02.2018
Bewerbungsende: 03.03.2017
zweisprachige Schule mit gegliedertem Unterrichtsprogramm und bikulturellem Schulziel
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl: 1.225
Deutsches Internationales Abitur
Deutsches Sprachdiplom der KMK
Sekundarabschluss des Landes
Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II
Bes. Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L
Spanischkenntnisse sind wünschenswert.

Deutsche Internationale Schule Dubai, Verein. Arab. Emirate

Besetzungsdatum: 01.08.2017
Bewerbungsende: 03.03.2017
deutschsprachige Schule mit deutschem Schulziel
Klassenstufen: 1-12
Schülerzahl: 489
Deutsches Internationales Abitur
Abschlüsse der Sekundarstufe I
Lehrbefähigung für die Sekundarstufen I und II
Bes.Gr. A 15 / A 16 bzw. die entsprechende Entgeltgruppe des TV-L
Gute Englischkenntnisse sind erforderlich.

Erfahrungen im Auslandsschuldienst sind erwünscht. Die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit kulturellen Einrichtungen im Gastland wird erwartet.

Formulare für die Bewerbung stehen im Internet unter www.auslandsschulwesen.de zur Verfügung.

Die Bewerbung ist möglichst umgehend zweifach auf dem Dienstweg über Heimatschulbehörde und Kultusministerium/Senatsverwaltung des Landes an das Bundesverwaltungsamt - Zentralstelle für das Auslandsschulwesen (ZfA) - zu richten. Eine weitere Ausfertigung der Bewerbungsunterlagen ist gleichzeitig an das im Kultusministerium/in der Senatsverwaltung des Landes zuständige Mitglied des Bund-Länder-Ausschusses für schulische Arbeit im Ausland (BLASchA) zu senden.

Um direkte Übersendung einer Durchschrift des Bewerbungsschreibens, eines ausgefüllten Fragebogens, eines Lebenslaufs und der letzten dienstlichen Beurteilung an die ZfA (als Vorabinformation) wird gebeten.

Nur fristgerecht eingehende Bewerbungen können berücksichtigt werden.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen müssen spätestens vier Wochen nach Ablauf der Bewerbungsfrist auf dem Dienstweg in der ZfA vorliegen. Die ZfA entscheidet über Förderung der Stelle aus Bundesmitteln (Vermittlung).

Bewerberinnen und Bewerber müssen die in der Ausschreibung angegebene Besoldungs-/Entgeltgruppe innehaben. Soweit Bewerberinnen und Bewerber diese Voraussetzungen noch nicht erfüllen, sind im Ausnahmefall Bewerbungen auch dann möglich, wenn Tätigkeiten längerfristig und erfolgreich wahrgenommen wurden, die im Inland zur Einweisung in die ausgeschriebene Besoldungsgruppe bzw. zur Eingruppierung in die vergleichbare Entgeltgruppe führen können. Hierzu ist eine ausdrückliche Empfehlung für die Tätigkeit als Schulleiterin oder Schulleiter im Ausland durch den Dienstherrn erforderlich.

Bitte beachten Sie im Einzelnen die jeweils gültigen Verfahrenswege und Bewerbungsmodalitäten Ihres Landes.

